










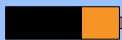





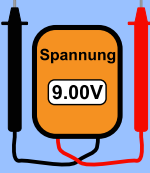



Ein Schaltplan (oder Schaltskizze) ist eine in der Elektronik gebräuchliche grafische Darstellung einer elektrischen Schaltung. Sie berücksichtigt nicht die reale Gestalt und Anordnung der Bauelemente, sondern ist eine einfache Darstellung mit definierter Schaltsymbole der elektrischen Schaltung.

In Schaltplänen werden meist genormte Schaltsymbole verwendet, damit man sie einfach lesen kann.

Regeln zum Zeichnen eines Schaltplans

- Beginne beim Zeichnen immer an einem Pol der Spannungsquelle.
- Kabel werden als gerade Linien gezeichnet und müssen somit mit dem Lineal gezeichnet werden.
- Bei Richtungsänderungen werden Kabel im rechten Winkel weitergezeichnet.
- Stellen, an denen Kabel miteinander verbunden sind (Abzweigung), können mit einem kleinen Punkt gekennzeichnet werden.
- Für die Bauteile werden (wenn möglich) ihre Schaltsymbole benutzt.
- Bauteile werden nie in eine Ecke gezeichnet.
- Schalter werden üblicherweise offen gezeichnet

Schaltsymbole

	 Lampe	 Wechselschalter
	 Leitung	 Abzweigung
	 Schalter	 Motor
	 Batterie	 Generator
	 Amperemeter	 Klingel
	 Voltmeter	 Spule mit Kern
		 Widerstand

© A.Spielhoff, Schaltsymbole, CC 0